

Freundschaft, Sinn und Tod

Filmtipps für Religionspädagogen

von Irina Grassmann

Ob Spielfilm oder Dokumentarfilm, ob kurz oder lang, für die Projektwoche oder als Einstimmung auf ein Thema: im Verleih der Evangelischen Medienzentrale findet sich immer etwas. Unser Katalog ist mit dem kompletten Medienbestand inklusive der Inhaltsangaben jederzeit über das Internet verfügbar. Wir helfen aber auch bei allen Fragen gerne weiter – ein Anruf genügt. Eine Auswahl von Filmen bieten wir zusätzlich als Downloadmedien über unser Medienportal an. Künftig stellen wir für Sie in jeder Ausgabe der »Schönberger Hefte« eine Seite mit Medientipps zusammen.

Evangelische Medienzentrale
Medienhaus GmbH, Reckneigrabenstr. 10
Tel.: 069 - 92107 100
E-Mail: dispo@medienzentrale-ekhn.de
Internet: www.medienzentrale-ekhn.de

Freundschaft

Der Sohn von Rambow, Spielfilm von Garth Jennings, 95 Minuten, geeignet ab 10 Jahren – DVD 1461
Ein langer, heißer englischer Sommer und zwei grundverschiedene Jungs, die zu Freunden werden. Der elfjährige Will, streng gläubig erzogen, wächst in einer Welt auf, in der Filme und Musik verboten sind. Eines Tages tritt der Schulrabauke Lee Carter in sein Leben und verändert mit einer Raubkopie von »Rambo« für immer alles. Mit einer Videokamera und dem fantasievollen Will in der Hauptrolle drehen sie ihre ganz eigene Fassung des Films – inklusive wilder Stunts. Bedacht darauf, dass ihnen Lehrer und Eltern nicht auf die Schliche kommen, geben sie alles, um am nationalen Filmwettbewerb teilzunehmen. Wie der Filmpublizist und Medienpädagoge Reinhard Middele auf kinofenster.de treffend formuliert: »Augenzwinkernd entlässt einen der Film mit der ermutigenden Botschaft, dass sich Fantasien und



die Magie der Bilder nicht einfach durch religiösen Rigorismus und andere Tabus einschränken, gar verbieten lassen – im Gegenteil: Imagination und Freundschaft können helfen, fragwürdige Begrenzungen zu überwinden.«

Pädagogisches Begleitmaterial zum Film ist u.a. auf der Internetseite kinofenster.de zu finden.

Sinn

One minute fly, Animationsfilm von Michael Reichert, 4 Minuten, geeignet ab 10 Jahren – DVD 1653

Der Countdown läuft. Die Uhr tickt. Eine Minute Zeit für ein erfülltes Leben. Die Ein-Minuten-Fliege stürzt sich ins Abenteuer, um ihre Checkliste abzuarbeiten. Party, den Dschungel von oben sehen, skydive, sich verlieben und vieles mehr. In rasantem Tempo erzählt der Kurzfilm in vier Minuten seine Geschichte und bietet viele Anknüpfungspunkte, über das eigene Leben nachzudenken. Was ist wirklich wichtig, welche



Pläne habe ich, wie soll mein Leben aussehen? »One minute fly« ist ein klassischer Film, um in ein Thema einzusteigen. Der Film enthält keine Dialoge; allerdings sind in die Bilder knappe Zwischentexte in einfacher englischer Sprache eingearbeitet.

In den Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD befindet sich ein Vorschlag für eine Unterrichtseinheit von ca. vier bis sechs Doppelstunden (DS).
1. Zeit ist relativ (1 DS) 2. Zeit ist kostbar (2 DS) 3. Wünsche und Ängste (2 DS) 4. Weniger ist mehr (1 DS).
Der Film soll in Stunde drei und vier eingesetzt werden. Arbeitsblätter und weitere Informationen sind ebenfalls enthalten.

»One minute fly« ist Teil einer DVD mit dem Titel »Was zählt im Leben«, auf der drei Kurzfilme und ein Zusatz-

film zwischen vier und 17 Minuten zu diesem Thema zusammengestellt sind.

Tod

Ente, Tod und Tulpe, Animationsfilm von Richard Lutterbeck und Matthias Bruhn, 10 Minuten, geeignet ab 6 Jahren – DVD 1069



Die Ente hat ihn schon lange gespürt, aber erst, als sie ihn anspricht, merkt sie, um wen es sich handelt. Der Tod wird als Skelett dargestellt, das in einen karierten Kittel gekleidet ist. Er ist ein freundlicher Typ. Über die Wochen hinweg, in denen Ente und Tod sich intensiv unterhalten, freunden sie sich an. Die beiden haben eine gute Zeit und am Ende nimmt der Tod die Ente mit. Sanft und würdevoll macht er das und hinterlässt ihr zu Ehren eine kleine Tulpe. Denn auch den Tod stimmt der Gang des Lebens manchmal traurig. In Wolf Erlbruchs poetischen Bildern und Geschichten finden die großen Fragen einfache Antworten: für Kleine und Große.

Die Arbeitsmaterialien im ROM-Teil der DVD enthalten Bildergalerien, Unterrichtsentwürfe, Zusatzmaterialien, Info- und Arbeitsblätter, Medientipps und Links.

»Ente, Tod und Tulpe« ist eine Produktion nach dem gleichnamigen Bilderbuch des bekannten Illustrators und Kinderbuchautors Wolf Erlbruch. Auf dem Internationalen Filmfestival Schlingel wurde der Film 2010 mit dem Animationsfilmpreis ausgezeichnet. Er erhielt den Kurzfilmpreis 2011 der Murnau-Stiftung und wurde beim 18. Trickfilmfestival Stuttgart 2011 in der Rubrik »Tricks for Kids: Bester Kinderfilm« mit dem Hauptpreis ausgezeichnet.



Irina Grassmann
ist Leiterin der Ev.
Medienzentrale in
Frankfurt.